

Grußadresse

Aus Anlaß des 65. Geburtstages am 07. Oktober 2017 des Präsidenten der Russischen Föderation Herrn Vladimir Vladimirovitsch Putin

Wie beglückwünschen Herrn Putin zum 65. Geburtstag.

In diesen 65 Jahren seines Lebens hat er drei prägende Zeitabschnitte seines Heimatlandes erlebt, mitgestaltet und geformt.

Im Nachkriegs Leningrad geboren, das seine Mutter von Anfang bis Ende der Blockade verteidigte und sein Vater im Großen Vaterländischen Krieg kämpfte, hatte Herr Putin bereits vor seiner Geburt einen Bruder im Krieg verloren.

Mit großem Willen schaffte er es Schule und Studium abzuschließen, wurde vom KGB ausgebildet und war in dessen Reihen bis zum Ende der DDR in Dresden stationiert.

Das war der erste Zeitabschnitt.

Der zweite Zeitabschnitt, der Niedergang der Sowjetunion, die Geburt der Russischen Föderation, erlebte er nur bis zum 20.8.1991 in den Reihen des KGB. Aufgrund des Putsches gegen Michael Gorbatschow am 19.8.1991, an dem die KGB-Führung beteiligt war, hat er dem KGB aus Protest stehenden Fußes den Rücken gekehrt.

Seit dem war er weiterhin in führenden Positionen bis hin zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister von Sankt Petersburg.

Nach Wechsel des Oberbürgermeisters von Petersburg ist er in den Stab von Boris Jelzin eingetreten und da heraus 1999 zum Präsidenten der Russischen Föderation gewählt worden.

Dieser Zeitabschnitt des flächengrößten Landes der Welt war geprägt vom Eingriff des Imperialismus in die Geschicke des russischen Landes.

Ab dem Jahr 2000, in dem Herr Putin offiziell die Präsidentschaft übernahm, verhalf er und mit ihm weitere starke Menschen, dem russischem Bären zu neuer Kraft, so daß dieser sich aufrichten konnte und das Mütterchen Rußland aus den Krallen des Imperialismus befreite.

Er machte die Russen wieder zu Russen, in dem er den Menschen den Stolz auf ihr Heimatland wiedergab.

Stetig und das mit Hilfe vieler ehrlich und aufrichtiger russischer Menschen setzt er sich seitdem für eine multipolare Weltordnung, wie sie in der UN-Charta verfaßt steht, ein und stellt sich damit klar gegen die westlich imperialistischen Mächte.

Im Zeitraum des letzten Jahres verlor das russische Heimatland in diesem Kampf vier Botschafter und vor kurzem erst einen General. Die vielen anderen Menschen, deren Namen nicht in der breiten Öffentlichkeit bekannt wurden, aber ebenfalls ihr Leben für diesen heroischen Kampf gaben, sollen hier nicht unerwähnt bleiben.

In diesen dritten Zeitabschnitt fallen auch die Sanktionen der westlichen Mächte gegen die Russische Föderation, die bis hin zum völkerrechtlich rechtmäßigen Anschluß der Halbinsel Krim an die Russische Föderation, den die westlichen Mächte Annexion nennen, und viele weitere schändliche Angriffe gegen die Russische Föderation und ihre Menschen. Dazu zählen auch die propagandistischen Angriffe auf die Olympiade in Sotchi, die mit überschwenglicher Freude der teilnehmenden Menschen eine noch nicht erlebte Abschlußfeier krönte; die Angriffe auf die russischen Sportler und entsprechende Dopingvorwürfe, das in der westlichen Welt Gang und Gäbe ist und die Angriffe gegen die Fußball-Weltmeisterschaft im Jahr 2018, zu der zuletzt das DFB Fußballteam mit großer Eindringlichkeit die Qualifizierung feierte.

Aus all diesen Angriffen ging die Russische Föderation Dank ihrer starken und stolzen Menschen unter der Führung ihres Präsidenten Vladimir Vladimirovitsch Putin siegreich und gestärkt hervor.

Einen ebensolchen Siegeszug führt die Russische Föderation inzwischen im Nahen Osten im Kampf um die Menschlichkeit, bis hin zum Kampf um den Frieden für die Welt.

Aus all diesen Gründen ergehen, und hier vermaßen wir für alle ehrlich und aufrichtigen Menschen in Deutschland sprechen zu dürfen,

die Herzlichsten Glückwünsche
an den Präsidenten der Russischen Föderation
Herrn Vladimir Vladimirovitsch Putin,

verbunden mit den besten Wünschen für die Gesundheit und weitere Schaffenskraft zum Wohle der Menschen des russischen Volkes und im Zuge dessen der Menschen der Welt.

Hochachtungsvoll

Margot Reiter

Olaf Opelt